

Simon Ploetzeneder

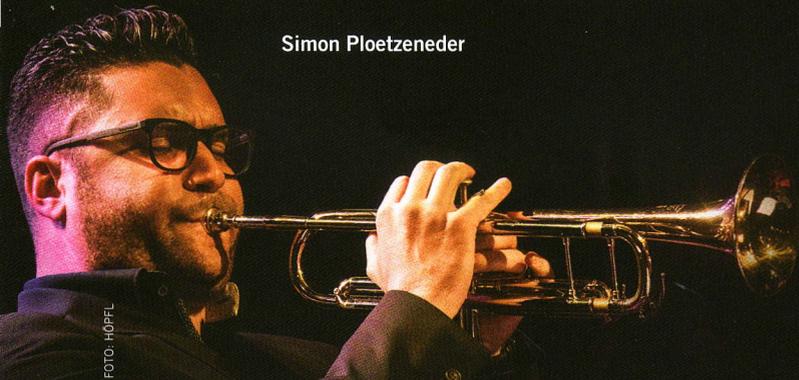


FOTO: HÖPEL

Simon Ploetzeneder

Musikalisch internationale Liaisons

Der Oberösterreicher Simon Ploetzeneder (Trompete, Flügelhorn) formierte eine Band mit namhaft illustren Kollegen diverser Provenienz und wartet mit einem bemerkenswerten Tonträger auf.

Simon Ploetzeneder ist ein hochgradig begabter, optimal ausgebildete Jazzler (Manhattan School of Music, New York City), der sich längst international einen Namen gemacht hat. Sein Aufenthalt in den Staaten im Zuge seines Studiums war für ihn bis dato wahrscheinlich die prägendste Lebensphase. Alles, was Rang und Namen hat, versucht in dieser Stadt Verbindungen zu Kolleg/innen zu knüpfen und ein jazziges Netzwerk zu installieren. Seit einigen Jahren lebt Simon wieder in Österreich und wechselte den Wohnsitz von Oberösterreich

nach Wien. Sein Name scheint oft genug auf, wenn neue Projekte realisiert werden und ein Ensemble einen dynamisch analeptischen Trompeter sucht. 2017 veröffentlichte Ploetzeneder mit seinem Quartett eine erste CD, „145th & St. Nick's“, eine großzügige Hommage an New York und all die berühmten Musiker/innen, die ebendort wirkten/wirken.

Die nächste Hommage

Und nun wieder eine musikalische Verbeugung: „Vienna Vibes“ soll wiedergeben, wie liebenswert Wien ist und wieviele Gesichter diese Stadt charakterisieren. „Imperial Legacy“ erzählt von seiner imperialen Vergangenheit. „Mazzes-Island Groove“ wiederum hat den 2. Bezirk (in dem Simon wohnt) und dessen jüdische Bevölkerung zum Inhalt. Die 10 Kompositionen Ploetzeneders sind ein vifles Bemühen, traditionellen Jazz und moderne Stile zusammenzuführen. Jeder der Songs ist gezeichnet von einem mitreißenden Drive und geballter Energie. Es gibt viel an Swing (z.B. „Vienna Vibes“) oder lässigem Groove (z.B. „In A Brownie Way“). Im Finale macht das Quartett einen Ausflug nach New Orleans („Funeral March Revised“ und „On The The Road with The Rhodes“). Simons Gruppe ist mehr als prominent: Der Pianist Danny Grissett (USA) agierte in den Bands von Superstars wie Freddie Hubbard oder Roy Hargrove. Der New Yorker Bassist Danny Ziemann organisiert u.a. Workshops, ein Lehrer mit Renommee. Der Drummer, Jonatan Sarikoski, ist Finne und aktuell in Wien lebend. **ewei**



CD-TIPP

▷ Simon Ploetzeneder Quartet, „Vienna Vibes“, ATS Records, Vertrieb: Preiser Records

WEB-TIPP

▷ www.simon.ploetzeneder.net

LIVE-TIPP

▷ **13.10.:** Simon Ploetzeneder mit dem Notes & Tones Jazz Orchestra, Wien, Porgy & Bess